

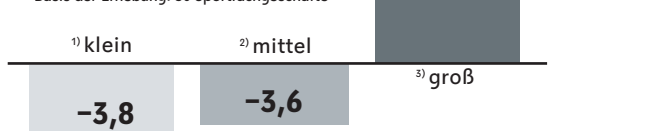
## OKTOBER-UMSATZ

## Divergenzen

## Gesamtgeschäft Oktober

Umsatzentwicklung im deutschen Sportfachhandel Oktober 2007 im Vergleich zum Oktober 2006 in %

Sportgeschäfte mit einem Jahresumsatz...  
1) bis 0,5 Mio. Euro  
2) von 0,5 bis 1 Mio. Euro  
3) über 1 Mio. Euro  
Basis der Erhebung: 80 Sportfachgeschäfte



## ERGEBNISSE 2007 AUFGELAUFEN BIS OKTOBER

	Gesamt	klein <sup>1</sup>	mittel <sup>2</sup>	groß <sup>3</sup>
Umsatz	-2,3 %	-3,2 %	-4,1 %	-1,6 %
Wareneingang in % Veränderung	-6,0 %	-14,8 %	-4,9 %	-4,0 %
Bruttogewinn in % Veränderung	-4,0 %	-5,6 %	-6,8 %	-2,7 %
Gesamtkosten	-3,2 %	-6,0 %	-4,0 %	-3,4 %
Leistungsgrad (Umsatz/Kosten)	+0,9 %	+3,0 %	-0,1 %	+0,9 %
Umsatz je Mitarb. (in TEUR)	11,7	8,6	12,9	13,3

Eine Tatsache fällt bei der Analyse der Zahlen vom Oktober 2007 sofort auf: Der Umsatz im deutschen Sportfachhandel hat sich unterschiedlich entwickelt, je nach Größe des Geschäfts und Region. Kleine und mittlere Sportfachhändler mussten Erlösrückgänge verkraften. Dabei hatten kleine Geschäfte ein Umsatzminus von 3,8 Prozent, Händler mittlerer Größe einen Rückgang von 3,6 Prozent zu beklagen. Große Marktteilnehmer hatten hingegen allen Grund zur Freude. Sie konnten sich über einen Umsatzanstieg von satten 8,4 Prozent im Oktober 2007 freuen. Der deutsche Sportfachhandel ließ sich im vergangenen Oktober auch regional nicht über einen Kamm scheren. Die Händler in Nordrhein-Westfalen konnten sich immerhin über ein leichtes Umsatzplus von 1,8 Prozent freuen. Der Norden hingegen büßte im Schnitt 1,6 Prozent ein. Süden und Südwesten waren mit einem Minus von 3,1 Prozent das Schlusslicht, Berlin und die neuen Länder verloren 2,7 Prozent. Ast

## KOSTENENTWICKLUNG (VERÄNDERUNG ZUM VORJAHR)

	Gesamt	klein <sup>1</sup>	mittel <sup>2</sup>	groß <sup>3</sup>
Personalkosten incl. UL	-1,6 %	-9,0 %	+0,6 %	-0,8 %
Personalkosten in % v. Umsatz	16,3 %	9,3 %	14,0 %	18,6 %
Mietentwicklung	-3,9 %	-1,7 %	-8,5 %	-3,4 %
Miete in % v. Umsatz	6,4 %	4,1 %	4,4 %	7,5 %
Werbung	-13,8 %	-2,1 %	-23,4 %	-13,7 %
Werbung in % v. Umsatz	2,1 %	2,3 %	1,9 %	2,1 %

## SPORTHANDEL

## Neue Sportgeschäfte

Intersport Wolf aus Weissenhorn hat kürzlich in Günzburg eine profilierte Filiale mit rund 750 qm Verkaufsfläche eröffnet. Der klassische Vollsortimenter mit starkem Ski- und Snowboard-Angebot legt Wert auf die Kernkompetenz bei Sportschuhen und ist der dominante Sportanbieter in Günzburg. Auch in der Eifel gibt es ein neues Sportgeschäft: Sport/Leder-Lehnen aus Daun hat vor kurzem seine Filiale in Bitburg eingeweiht. Auf 500 qm Verkaufsfläche, die sich über zwei Etagen verteilt, zeigt der Intersportler sein Sortiment. se

## X-BIONIC/X-SOCKS

## Neuer Außendienst

Die Marken X-Bionic und X-Socks, die hierzulande über die Lowa Sportschuhe GmbH vertrieben werden, starten mit einem neuen Vertriebspartner: Die Gebiete Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland werden ab sofort von der Mode + Sport Vertriebs GmbH betreut. Chef Peter Peterknecht vertritt seit mehr als 20 Jahren die Firma Schöffel, hat viel Erfahrung im Textilbereich, detaillierte Kenntnisse der Sport- und Outdoor-Branche sowie wertvolle Kontakte in seinem Vertriebsgebiet. Sein Showroom befindet sich im hessischen Eschborn. se

# ct40 klebt auch bei klirrender Kälte.

Mit ct40 läutet colltex eine neue Ära bei Skihaffellen ein. Besuchen Sie uns an einer der Messen, damit wir Ihnen zeigen können, was es mit dem außergewöhnlichen, anorganischen Kleber auf sich hat.

ISPO, München  
Halle B5, Stand 501  
27. – 30. Januar 2008

A/D: Koch alpin GmbH  
A-6068 Mißl  
t +43 (0)5223 45594  
www.colltex.at

Nic Impex SAS  
F-74941 Annecy le Vx  
t +33 (0)450 571 351  
www.nic-impex.com

Tödi Sport AG  
CH-8750 Glarus  
t +41(0)55 645 6070  
www.colltex.ch

